Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 113 (1987)

Heft: 44

Illustration: Warum denn immer Unfälle bauen?!

Autor: Moser, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Warum denn immer

Hans Moser hat ein paar gute Ratschläge, wie Unfälle vermieden werden können.



Mancher Biertrinker hat schon Vorderzähne dadurch verloren, dass er das Glas oder die Mass zu schnell zum Mund führte.



Mit einem einfachen Trick können solche Verletzungen ausgeschlossen werden: Kauen Sie zunächst ein paar Kaugummi und kleben Sie diese anschliessend als weichen Wulst auf den Glasrand.



Der unfallträchtigste Ort im Haus ist das Treppenhaus. Zu den häufigsten Unfällen gehört, über Treppen hinunter zu fallen.





Viel zu viele Unfälle passieren nach wie vor in der Badewanne durch unvorsichtiges Hantieren an elektrischen Apparaten.



Derartige Unfälle geschehen nicht mehr, wenn Sie konsequent darauf verzichten, zu duschen oder zu baden.

Unfälle bauen?!



Viele Unfälle ereignen sich auch beim Fensterputzen. Damit die Hausfrau die ihr hier lauernden Gefahren vermindern kann, ist dieser Rat zu befolgen: Putzen Sie zuerst die innere Fensterscheibe



Text und Bilder: Hans Moser

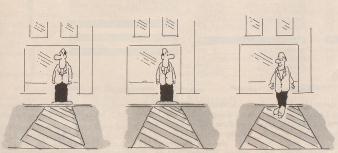
... um dann Ihren Mann die Scheibe aussen putzen zu lassen.



Im letzten Jahr mussten leider 38 Unfälle registriert werden, bei denen eine Person vom Barstuhl herunter fiel.



Die Gegenmassnahme kann nur heissen: Helmtragobligatorium für Barbesucher.



Letztlich aber gibt es - leider, leider - immer noch die geborenen Pechvögel.



34

Rebelfpalter Nr. 44, 1987

Rebelfpalter Nr. 44, 1987